

## **Teil II: Annäherung an den Diskussionswert von Online-Nachrichten**

Im ersten Teil dieser Arbeit wurden die Rahmenbedingungen für die Analyse des Diskussionswerts von Online-Nachrichten gesteckt. Das Konzept der Anschlusskommunikation wurde diskutiert und für öffentliche Online-Umgebungen adaptiert. Nutzerkommentare wurden als Form der öffentlichen Online-Anschlusskommunikation beschrieben, von anderen Erscheinungsformen der Online-Partizipation abgegrenzt und mit der Verbreitung und den Funktionen von unmittelbarer Anschlusskommunikation verglichen. Diese Herangehensweise stellt das Fundament, um Konzepte und Theorien, die zur Erklärung unmittelbarer Anschlusskommunikation verwendet wurden, auf Nutzerkommentare zu übertragen.

Im zweiten Teil dieser Arbeit erfolgt eine theoretische Annäherung an den Diskussionswert von Online-Nachrichten: Warum werden manche Nachrichten intensiv kommentiert, während andere Nachrichten nur wenige Kommentare erhalten (vgl. Tsagkias et al., 2009)? Wie kann erklärt werden, dass sich bei bestimmten Nachrichten hochgradig emotionale oder sogar extremistische Kommentare häufen, während andere Nachrichten weitgehend sachlich diskutiert werden (vgl. Diakopoulos & Naaman, 2011, S. 135f; Neuberger et al., 2009, S. 286)? Um diese Fragen zu bearbeiten, wird zunächst eine Arbeitsdefinition des Diskussionswerts aufgestellt. Anschließend werden Einflussfaktoren auf den Diskussionswert identifiziert und theoretisch fundiert.